

Ausstellung über Bauten von Ludwig II. verlängert

REGENSBURG. Die Ausstellung „Traumschlösser? Die Bauten Ludwigs II. als Tourismus- und Werbeobjekte“ wird verlängert. Nur wenige Wochen nach dem Tod von „Märchenkönig“ Ludwig II. (1845-1886) begann der Ansturm auf seine Schlösser Neuschwanstein, Linderhof und Herrenchiemsee. Die Ausstellung und das Begleitbuch beleuchten die historische Entwicklung der Bauten zu Touristen-Magneten und die Folgen bis hin in die Werbung. Mit rund 220 Objekten (alle aus der Regensburger Privatsammlung Marcus Spangenberg) wird ein Kommentar zu den derzeitigen Bestrebungen des Freistaats geboten, Linderhof, Neuschwanstein und Herrenchiemsee als Welterbe anzuerkennen.

→ bis 17. September, Staatliche Bibliothek, Gesandtenstraße 13